

Ultraschalluntersuchung



Patienteninformation

www.ksb.ch/radiologie

Kantonsspital Baden





Liebe Patientin, lieber Patient

Bei Ihnen ist eine Ultraschalluntersuchung geplant. Mittels Schallwellen werden wir Bilder aus Ihrem Körperinneren erstellen, um den möglichen Grund Ihrer Beschwerden ausfindig zu machen.

Damit Sie sich auf die Untersuchung vorbereiten können, haben wir in diesem Merkblatt die wichtigsten Informationen zur Vorbereitung und Durchführung zusammengestellt. So können Sie einen aktiven Beitrag für eine optimale Untersuchung leisten.

Wir hoffen, dass Sie sich am Institut für Radiologie gut betreut fühlen. Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen unser Team sehr gerne zur Verfügung.



Prof. Dr. med. Rahel Kubik

Chefärztin Radiologie
und Direktorin Departement
Medizinische Dienste

Was ist Ultraschall?

Mit Sonographie oder Ultraschall, umgangssprachlich genannt, kann man relativ unkompliziert in den Körper hineinschauen. Es ist ein bewährtes und dank der konstanten Weiterentwicklung ein sehr modernes Untersuchungsverfahren. Von einer Sonde werden Ultraschallwellen, die für den Menschen nicht hörbar sind, in den Körper hineingesendet, dort an den verschiedenen Gewebearten reflektiert und wieder von der Sonde empfangen. Dieses Echo wird vom Ultraschallgerät in ein Bild umgewandelt. Mit der Sonographie können fast alle Organe und Strukturen des Körpers untersucht werden. Da diese Methode ein sehr schonendes Verfahren ist (z. B. keine Strahlenbelastung),



hat sie sich zu einem häufig genutzten bildgebenden Verfahren in der Medizin etabliert.

Warum erhalte ich eine Ultraschall Untersuchung?

Diese Untersuchung wurde für Sie gewählt, um von einer Körperregion mehr Informationen zu erhalten und die Ursache Ihrer Beschwerden zu finden oder eine bestimmte Erkrankung auszuschliessen. Nebst der Auswertung Ihrer Krankengeschichte und möglicherweise weiteren Untersuchungen (z.B. Blutentnahme) hilft die Sonographie, das weitere Vorgehen zu bestimmen oder eine entsprechende Therapie einzuleiten.

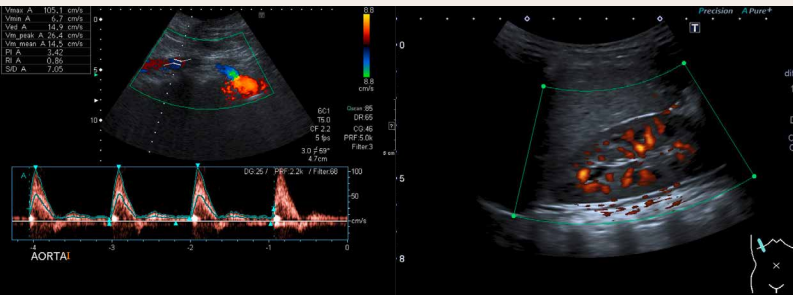
Was ist für die Untersuchung zu beachten?

Zur Untersuchung der Bauch- und Beckenorgane/-gefässe sollten Sie nüchtern sein. Das heisst, sechs Stunden vor dem Termin nichts mehr essen und nur Wasser ohne Kohlensäure trinken. Auf kohlenensäurehaltige Getränke sollten Sie verzichten, da Kohlensäure im Darm die Einsicht in die Bauchorgane behindert. Kaffee oder Schwarztee sollten Sie ebenfalls meiden, denn dadurch zieht sich die Gallenblase zusammen und lässt sich nicht mehr untersuchen. Dasselbe gilt für das Rauchen.

Bei Untersuchungen des Bauchraumes und insbesondere der Nieren und ableitenden Harnwege sollte die Harnblase gefüllt sein. Untersuchungen, die nicht den Bauch betreffen, erfordern in der Regel keine speziellen Vorbereitungen.

Wie erfolgt die Untersuchung?

Während der Untersuchung wird die Sonde auf Ihre Haut aufgesetzt. Dabei wird ein angewärmtes Kontaktgel verwendet. Das Gel wird benötigt, um eine gute Bildqualität zu erhalten. Die Untersuchung erfolgt nach einem vorgegebenen Schema und es werden je nach Fragestellung zusätzliche Bilder erstellt.



Was passiert nach der Untersuchung

Die während der Untersuchung angefertigten Bilder werden elektronisch gespeichert und in unserer Datenbank archiviert. Die Bilddaten stehen somit während mindestens 10 Jahren zur Verfügung und können bei uns als Bildlink angefordert werden. Der Befund wird elektronisch der zuweisenden Kollegin/dem zuweisenden Kollegen zugesandt, die/der dann mit Ihnen das Ergebnis und das weitere Vorgehen besprechen wird.

Möchten Sie mehr über unser Leistungsangebot und die Therapien in der Sonographie erfahren? Besuchen Sie doch unsere Internetseite www.ksb.ch.

Radiologie

Das Institut für Radiologie am Kantonsspital Baden und an den Aussenstandorten verfügt über modernste Technologie und arbeitet filmlos (PACS). Es bietet neben der bildgebenden Diagnostik auch bildgebend-gesteuerte Eingriffe an.

Unsere Fachärztinnen/-ärzte für Radiologie und Dipl. Radiologiefachpersonen HF bieten ein breites Spektrum an Subspezialisierungen an. Wir stellen höchste Fachkompetenz und Versorgungsqualität rund um die Uhr sicher.

Das Institut ist nach ISO 9001:2015 zertifiziert. Als Kooperationspartner von interdisziplinären Zentren ist es auch durch die Deutsche Gesellschaft für Senologie, die Deutsche Krebsgesellschaft sowie die Deutsche Gesellschaft für Gefässchirurgie zertifiziert. Die Kantonsspital Baden AG ist zudem Partnerspital für Lehre und Forschung der Medizinischen Fakultät der Universität Zürich sowie der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich (ETH).

Kontakt

Kantonsspital Baden AG

Institut für Radiologie

Chefärztin

Prof. Dr. med. Rahel Kubik

KSB Baden

Im Ergel 1

5404 Baden

Telefon 056 486 38 30

anmeldung.radiologie@ksb.ch

KSB City

Mellingerstrasse 18

5400 Baden

Telefon 056 486 11 76

radiologie.city@ksb.ch

KSB Brugg

Fröhlichstrasse 7, 5200 Brugg

Telefon 056 486 34 01

radiologie.brugg@ksb.ch

Ärztzentrum Limmatfeld

Überlandstrasse 26

8953 Dietikon

Telefon 044 745 17 90

radiologie@azlf.ch

Asana Spital Leuggern

Kommendeweg 12

5316 Leuggern

Telefon 056 486 18 00

radiologie-leuggern@ksb.ch